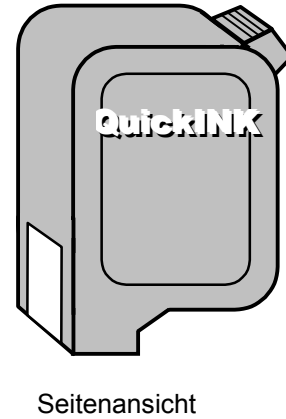
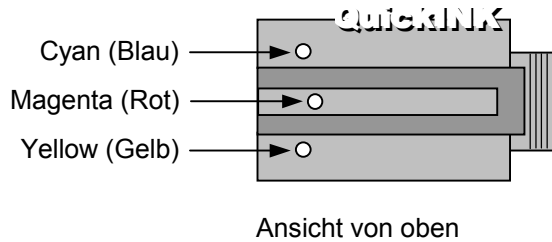


Hier geht es zur Startseite von <http://www.quickink.de/> im Internet.



Wichtig: Achten Sie bei dieser Patrone auf die Farbverteilung in der Anleitung, nicht auf das Patronen-Etikett!
Drucken Sie diese Patrone nicht leer!
Beste Zeitpunkt zum Nachfüllen: bei 20% bis 25% Rest-Tintenstand in der Patrone!

1. Die Einfüllöffnungen auf der Oberseite der Patrone sind mit kleinen Plastikstopfen verschlossen. Diese Stopfen mit einem spitzen Gegenstand (Kugelschreiber) in die Patrone drücken.
2. Schneiden Sie die äußerste Spitze der Tintenflasche ab und setzen Sie die Nadel auf.
3. Führen Sie die Nadel durch die entsprechende Einfüllöffnung so tief wie möglich ein.
Wichtig: In Richtung des Druckkopfes der Patrone zielen.
Hinweis: Die Patrone enthält einen Schwamm und Sie spüren einen leichten Widerstand.
4. **Sehr langsam** Tinte einfüllen. Nicht überfüllen!
Füllmenge pro Kammer, wenn diese noch zu 20% bis 25% gefüllt ist:
HP 17 (C6625A): 3ml HP 41 (51641A): 8ml
HP 23 (1823D): 8ml HP 23 (1823G): 3ml
HP 78 (6578A): 8-10ml HP 78 (6578D): 3-4ml
5. Die Einfüllöffnungen **müssen nicht** versiegelt werden. Sollten Sie diese doch zukleben wollen, stechen Sie mit einer Nadel ein Loch ins Klebeband jeder Einfüllöffnung, da sonst keine Luft nachströmt und die Patrone nicht druckt.
6. Setzen Sie die Patrone wieder ein und machen Sie eine Düsenreinigung gemäß der Druckeranleitung. Nicht sofort sehr farbintensive Grafiken drucken.

Hinweis: Drucken Sie diese Patrone nie ganz leer! Am besten füllen Sie die Farbe schon nach, wenn die Patrone noch zu 20% bis 25% gefüllt ist. Wenn der Ausdruck auch nur etwas schwächer wird, sofort nachfüllen, denn der beste Zeitpunkt wurde schon überschritten!

Wenn Sie die Tintenstandanzeige des Drucker zurücksetzen möchten, folgen Sie diesem Link: [HP900-Reset](#).
Wenn Sie **keine** Tintenstandanzeige haben, folgen Sie diesem Link: [HP-Waage](#).

So bewahren Sie die QuickINK-Flaschen nach dem Befüllen auf: Nehmen Sie **nicht** die Nadeln von den Flaschen. Setzen Sie einfach die schwarzen Gummistopfen oben auf die Nadeln.

Bei Problemen

Sie haben Tinte nachgefüllt, aber die Patrone druckt nur zwei Farben. Wenn Sie ein Stück Küchenpapier an die Düsen gedrückt haben, sehen Sie zwar Tinte, aber die Patrone druckt immer noch nur zwei Farben. Der Grund hierfür liegt oft darin, daß Sie die Patrone zu spät befüllt haben.

Lösen Sie das Problem auf folgende Weise:

Kleben Sie die Einfüllöffnungen der Farben, die **gut** drucken, mit Klebeband zu.

Die Öffnung der Farbe, die **nicht** druckt, lassen Sie frei.

Wichtig: Halten Sie die Patrone verkehrt herum, und zwar mit den Düsen nach oben.

Pusten Sie jetzt behutsam Luft durch die Öffnung in die Patrone, immer noch mit den Düsen nach oben. Dadurch wird Tinte zu den Düsen gedrückt und Luft kann nach oben hin entweichen. Wenn sich an den Düsen farbiger Schaum bildet, tupfen Sie ihn ab. Pusten so lange weiter, bis flüssige Tinte kommt.

Stellen Sie jetzt sicher, daß keine Tinte mehr ausläuft und tupfen Sie die Düsen mit Küchenpapier ab. Setzen Sie erst dann die Patrone wieder ein und machen Sie eine oder mehrere Düsenreinigungen.